

5. Fachschaftsratsitzung 2020 Lebensgestaltung-Ethik-Religionskunde

Protokollant*in: Leyla Güngören

Potsdam, den 02.07.2020



Tagesordnungspunkte (TOP):

- TOP 1: Anwesende Mitglieder und Beschlussfähigkeit
- TOP 2: Korrekturlesen und nächstes Doodle
- TOP 3: Registrierung der Bücher des FSRs als Handapparat
- TOP 4: Bücherspende von Peter Kriesel
- TOP 5: Schröter-Fall
- TOP 6: AStA-Fall
- TOP 7: Veröffentlichung der Daten der FSR-Mitglieder im Internet
- TOP 8: Workshop-Kolloquium von Herrn Dr. Ernst
- TOP 9: Perspektiven für LER in der Sek II
- TOP 10: Entlastung der Social-Media-Beauftragten

TOP 1: Anwesende Mitglieder und Beschlussfähigkeit

Anwesende Mitglieder

Feza Küçükbingöl

Haris Polovina

Jo Merith Jänicke

Luise Schumann

Jennifer Markwardt

Leyla Güngören

Abwesende Mitglieder

Jennifer Lucht

→ Es sind 6 von 7 Mitgliedern anwesend. Der FSR LER ist somit beschlussfähig.

TOP 2: Korrekturlesen und nächstes Doodle

Das Korrekturlesen dieses Protokolls und die Erstellung des Doodles für die 6. FSR-Sitzung übernimmt Luise S.

TOP 3: Registrierung der Bücher des FSRs als Handapparat

Der FSR LER beschließt, dass eine Registrierung der Bücher im FSR-Raum als Handapparat angestrebt wird, damit die Bücher über eine Recherche im OPAC der Universitätsbibliothek gefunden werden können.

Verantwortliche: Jennifer M. und Luise S.; als Backup Leyla G.

TOP 4: Bücherspende von Peter Kriesel

Die Bücherspende von Peter Kriesel an den FSR LER holt Feza K. im Laufe der KW 28 ab und bringt sie in den FSR-Raum. Diese sollen dann nach und nach bei Folgesitzungen und, wann immer es die Zeit der Mitglieder zulässt, in den Bücherbestand einsortiert werden.

TOP 5: Schröter-Fall

Der FSR-LER beschließt, auf die Mail von Herrn Schröter bezüglich des Platzvergabeverfahrens innerhalb der Schulpraktischen Übungen zunächst noch nicht zu antworten. Stattdessen soll zuerst eine Rücksprache mit der LER-Institutsleitung (Prof. Dr. Hafner) erfolgen und daraufhin nochmal darüber entschieden werden.

TOP 6: AStA-Fall

Feza K. informiert in der Auseinandersetzung mit dem AStA weiter über den FSR-WhatsApp-Chat. Im Moment muss aber erst auf deren Stellungnahme gewartet werden.

Ein gemeinsames Treffen von Mitgliedern des FSR LER mit den AStA-Beauftragten sowie mit Sven Götzmann soll angestrebt werden, um eine persönliche Klärung der Schwierigkeiten mit Sven Götzmann zu erreichen.

TOP 7: Veröffentlichung der Daten der FSR-Mitglieder im Internet

Um dem Missbrauch der personenbezogenen Daten der Mitglieder des FSR LER, welche auf der Homepage des FSR LER über das Wahlprotokoll öffentlich zugänglich sind, vorzubeugen, werden verschiedene Möglichkeiten zum Schutz dieser Daten diskutiert.

Die Auslagerung der Daten auf eine Dokumentenanlage wurde abgelehnt.

Eine Änderung der Wahlordnung wurde (zunächst) abgelehnt.

Der FSR LER beschließt, die Daten zu schwärzen und so die Daten zu schützen.

Jennifer M. möchte diesbezüglich zusätzlich noch den Rat eines ihr bekannten Juristen einholen.

TOP 8: Workshop-Kolloquium von Herrn Dr. Ernst

Der FSR LER hält das Angebot des Lehrformats insgesamt für eine sehr gute Idee und möchte Herrn Dr. Ernst bei Bedarf darin unterstützen.

Leyla G. setzt sich mit Herrn Ernst in Verbindung und klärt eine Freigabe für die Veröffentlichung über die sozialen Medien (Facebook, Instagram) und die Homepage des FSR LER sowie den Mailverteiler.

Luise S. und Joey M. J. verbreiten die Eckdaten dann ein paar Mal vor Winter-Semester-Beginn auf den sozialen Medien (Facebook, Instagram) und erstellen eine Umfrage, um eine mögliche Teilnehmerzahl für Herrn Dr. Ernst abschätzbar zu machen.

Die Verbreitung über die Homepage und den Mailverteiler übernehmen Haris P., Feza K. und Leyla G.

TOP 9: Perspektiven für LER in der Sek II

Im Rahmen des Engagements für die Ausweitung des Faches LER auf die Sek II möchte sich der FSR LER aktiv an der Erstellung eines Curriculums für LER für die Sek II beteiligen. Dazu sollen sowohl möglichst viele engagierte und motivierte Studierende als auch LER-Lehrkräfte mobilisiert werden.

Vor diesem Schritt hält Feza K. diesbezüglich Rücksprache mit der LER-Institutsleitung (Prof. Dr. Hafner) per Mail (bis 12.07.).

TOP 10: Entlastung der Social-Media-Beauftragten

Die Social-Media-Beauftragten Luise S. und Joey M. J. sehen trotz der durch die momentane Lage (COVID-19) gestiegenen Belastung eine dauerhafte Entlastung nicht für notwendig, wohl aber eine flexible Entlastung, je nach Bedarf.